Jahrgang 26.

Grand Island, Rebrasta, Freitag, den 11. Mai 1906.

Nummer 37

Drakonische Gesetze vs. Bewissensfreiheit.

Gefete, die der innerften Ueberzeugung zuwiderlaufen, nicht bindend.

Die Gewiffensfreiheit läft fich durch Mafregelungen nicht einschränken.

Deutsche, fteht gufammen wie ein Mann und lagt uns gufam: menwirten gur Abichaffung der verrotteten und veralte: ten Conntagezwangegefete.

gute Leute fein tonnten.

meifter und bie gange Stabtverwaltung moralifche Reim mangelte. eine Berbe von Befetesübertretern und Waren in Ihren Mugen, Br. Born, Reverend feiner Unficht nach einer ift, Ginne bes Bortes? nicht mohl anftebt.

ihr betroffen, bag es eine Schmach und Durch Auffrischung altteftamentlicher land fill. friedlich, in fich gefehrt, er über-Seine Schanbe mare, wenn fie unbeanftan: Sitten und Befebe machten fie burch 3ns laffen in einer Birthicaft hinter einem und auch wann und wo wir effen und man bas Bergnügen. Es ift unrecht, wenn laffen, beshalb merben mir verfuchen bem | big finb. Berrn mit bem gebornten Ramen in Fols

uber geregelt werben, find Gollgefete porfdmingen tonnten. und anbern fich (ober merben geanbert) Befegen ber Moral.

Die alten Romer hatten g. B. aus Thr. bie Goulb am Branbe Roms ben Jahrhunberte bauernben Chriftenverfols fteden: jungen gur Folge hatten unb bie im Abenblande erft unter Conftantin ben Brogen (313) ein Enbe fanben. Bobl aren bie Befete aus Zwedmäßigteit entftanben und von einer Dehrheit fantionirt morben. Aber ich frage Gie, birflich Gesetsübertreter, welche ben Tob in ben Käfigen wilber Thiere, geras be wie Räuber und Mörder verdienten? Dem starren Buchstaben bes Gesetses ift, baß es Menschen gibt, bie er liebt und ist in ber Buchstaben bes Gesetses ift, baß es Menschen gibt, sie er liebt und ist in lieben, daß es gute Bücher gibt, froheine bei ihn lieben, daß es gute Bücher gibt, froheine bei ihn lieben, daß es gute Bücher gibt, froheine bei ihn lieben, daß es gute Bücher gibt, froheine bei ihn lieben, daß es gute Bücher gibt, froheine bei ihn lieben, daß es gute Bücher gibt, froheine Beating ber bei bei ihn lieben, daß es gute Bücher gibt, froheinen Beating bei bei ihn lieben, daß es gute Bücher gibt, froheinen Beating bei Brot zu verschaften. eil fie einem anberen Bott bienten als em vom romifden Staatsgefet vorochen, benn bie Bemiffensfreiheit tann an feinem Denfchen nehmen. Rein, Ibft nicht burch ben Erlag ber brato:

diten Gefete. abliden und icanbliden Bluthen gemachfen hatte, ba erftanben bie er: Borlaufer ber Reformation. Um

In feinem bereits in letter Boche an ten. Das gewöhnliche Enbe bes Reters biefer Stelle ermabnten Artitel George mar ber Tob auf bem Scheiterhaufen. Sutherlands, bes Brafibenten bes biefi: Bir erinnern bier nur an Johann Sug. gen Baptiftentollegs, ließ biefer ben Diefelben Gefete mußten auch fur bie be. Rachmittags führt fie bie Rinber por

Aber am Tage barauf tommt fogleich wohl verzogert haben, aufzuhalten vers febren und freundlich gegen fie fein. Unterein anderer ber Bafferapoftel, ein Rev. mochte fie fie aber nicht. Die Reformas bes fieht ihr Sausherr bereits im Conntags. Born, ber und gwar auch burch ein Gins tion florirte fo viele Opfer bie Inquifi: Sorn, ber und zwar auch burch ein Gin. tion floritte fo viele Opfer bie Inquifi: gem Gefprach mit einem vorübergebenben gefandt im Independent, ber Meinung tion auch von ihr geforbert hat. Die Befannten und überlegt mit ihm, ob es rath: bes frn. Gutherland nicht nur nicht beis Broteftanten leben heute in aller Berren pflichtet, fonbern bem Spott auch nod, ganber und bie unfeligen Inquifitions: bie Gemeinheit bingufugt und bie Birthe gefebe find vergeffen und im Rampfe unfowie ben Stadttath nebft ben Burger: terlegen. Und marum? Beil ihnen ber

Spitbuben nennt, bie ju achten einem bie Opfer ber Inquifition Berbrecher fo anftanbigen Danne, wie ber Berr und Gefetesubertreter im gewöhnlichen

Und nun weiter. Bei verschiebenen Bir haben bisher vergeblich barauf Getten ber Brotestanten hat fich ber gewartet, bag irgend Jemand ber bagu Brotestantismus jum Buritanismus ben Stabten eingeriffen ift, ben Bormittag berufener und fabiger ift als mir es ausgearbeitet und burch Gefebe von bes Conntags ju ben Arbeitstagen ju ichlas finb, ben frn. horn bei ben Bornern brafonifder Strenge, Die fich leiber aus gen, nicht fowohl, weil bem Arbeiter baburch faßt und ihm gehorig beimleudtet, benn ber Colonialzeit auch bis in bie Reugeit einige Stunden ber Rube genommen merben, Die Beleidigung ift eine fo fcmere, eine hinein erhielten, fuchen fie Undersben- eine eigenthumliche Bebeutung haben. 2mm fo weitgebenbe und fo Biele werben von tenben bie Bemiffensfreiheit gu rauben. Sonntagvormittag ift ber Menich in Dentich bet hingenommen wurbe. Da wir nun tolerang und Unbulbfamteit bas wett fich unb bereitet fich por für bie Freuden und eine Mehrheit in ber bei ber tommenden auch einer von ben "Gefetesubertretern" was ihnen an Dafeinsfreube und allge- Berfirenungen ber nachften Boche. find, benn wir haben uns icon bes Def: meiner Menichenliebe abging. Goreis Conntagnachmittag aber ift in Deutichland teren bie Unthat gu Schulben tommen ben por was man effen und trinten foll ein luftiger Befelle, ein Lebemann; ba jucht Green," fogar am Sonntag, ein Glas trinten follen. Rurg, machen uns Bors ber Deifter feinen Gefellen nur bie Beit bes welche ihre Begner, bie Demofraten, fie gerne ungestraft auf bie Stiefel fpuden unferem eigenften 3ch Rechenschaft foul: aber gegnimmt. Dann fehlt bem Conntage

genbem bie ibm gebuhrenbe Abfuhr gu erfte Rolonne weißer Unfiebler fich in ber nicht barauf vorbereitet hat. Immer Buerft bie Frage: Bas ift Befet? unter benfelben zwei ameritanifche Fa: fturgt, ben Conntagsrod padt und gu feinen Der große Deper fagt: ber allgemeine milien, welche aber balb wieber nach bem Rameraben in's Birthshaus rennt. Er ha Grund, aus welchem etwas mit Roth: mehr befiebelten Dften gurudmanberten, mit fich felber noch gar nicht gelebt, bas ru menbigfeit ift ober fein foll. Es giebt ba bie Entbehrungen bier für fie zu viel tag, welches ihm unter ben Rameraben ameierlei Befete, namlich bie Dugs und mares, bie anberen maren Deutsche. Celbftfcagung und Saltung geben mußte bie Sollgefebe. Die Raturgefebe find Die Deutschen hielten aus. Deutsch fehlt gang; er genießt feine Freiheit unma Duggefebe-ba giebt's tein Gollen, nur war auch ber erfte und zweite Rachichub. ein Duffen. Die menfolichen Gefebe, Deutsche bauten bie Stabt Grand 38. biejenigen melde unfere Befetbucher land und Deutsche find jumeift bafur fullen, nach welchen bie Beziehungen bes verantwortlich, bag Stadt und Umge tag nicht gefraftigt, sonbern ichmacher ge-Einzelnen feinen Rebenmenfchen gegens genb fich ju ihrer heutigen Bluthe ems macht.

je nach ihrer Zwedmäßigteit, ober ent: Erwerbefinn brachten biefe Bioniere mit; Befehesmader. Um meiften gilt bies beutiche Sitten und beutiche Befelligfeit unb Gitte. pieber von ben Gittengefeben und ben und Lebensfreube in bie ameritanifche Bilbnig.

Bas für Unfichten ben Deutschen Staatstlugheit ben unterjochten Boltern über Die Sonntagsfeier anerzogen merihre jeweilige Religion und ihre Gotter ben, barüber foll bem Beren Reverenb gelaffen. Als aber Raifer Rero 64 n. folgender Artitel, welchen Schreiber bie: Ehriften in die Schuhe ichob, ba entstan: dem er feinerzeit lernte als er noch braus ben bie Gesehe welche bie icheuglichen, gen bie Schulbant brudte, ein Licht auf: fes feinem Lefebuch entnimmt, aus mels dem er feinerzeit lernte als er noch braus eben meil ihnen bas moralifche leberges

Die Conntagsfeier.

Um eine murbige Conntagsfeier ift es et was Großes! Ber in Ctabt und Dorf bas gefcaftige Leben ber Sandwerfsfinben und Bauernhote betrachtet hat, weiß mas ber Sie horn-menich, waren bie Chriften tage vorhanden find, bem fleinen Manne liche Gefelligfeit, Freude, Lachen und Genug. Bebem thatigen Landwirth ift ber feierliche Tag mit feinem Glodengelaut, ber Rube im briebenen, ihr eigenes Gemiffen aber Sofe und Ader fo viel werth als bie feche Urt fle gewiß von jeber Schulb freiges beitstage vorber, benn er weiht ihm bie gange nachfte Boche. Geine Wefpanne ruben aus, behaglich ftampfen bie Pferbe im Stalle und fnuipern am ben vornehm und mablerijch, ihre aufgetriebenen Minsteln und gefchwollenen Abern glätten fich, und bas mube Gleifc Mis bann nach etlichen Jahrhunderten quillt wieber frattig auf unter bem glangenben Saare; auch ber Bugochs liegt wieber-Ruhe, in welcher bas erstweilige ver- tauend wie ein vornehmer Bert auf feinem igte Chriftenthum fich bis gur buntels gager von Stroh und brullt bei. antretenbeit n romifden hierarchie mit allen ihren Birth mohlwollenb an, als wollte er fagen : "Guten Duth, Gevatter!" - Und bas Dof. gefinbe! Gechs Tage find fie ernft an einanber porbeigegangen, ein trodner Scherg mar Borlaufer ber Reformation. Um ihre Rebe; heut am Conntage find fie nicht zu befampfen murben bie abicheulis biefelben Menichen. Buerft ber reine Dembs-Inquisitionsgesete in's Leben gerus ber meißen, biden, aufgeblahten Leinmanb, melde in Deutschland bie fo vers welche ben mustulosen Urm bes Groffnechts

er auf die reinliche Karbe, mahrend er pfeift, ichreibt, bann gute Nacht, bann fommt bie blaue Tuchjade faubert und ben Rupfer- Guch fein Menich mehr auf bie Rube beichlag feines Pfeifentopfes von Daferholy poliert. Durch bie gange Boche hat bie Magb fich auf bie Stunbe gefreut, mo fie fich machen und bas neue Dieber anlegen wird; heut fieht fie gludlich vor ber Thur bes Gefinbehaufes und legt mohlgefällig bie Sanbe übereinant er, mit geöffnetem Ohre bie be-wundernden Borte bes Bfifficus, bes fleinen Bferbejungen, anhörenb, ber burch . Bethu= ichfeit" ju erfegen fucht, mas ihm an Rang und Burbe abgeht. Gie fühlen fich fauber, fie fühlen fich hubich, heut gefallen fie und haben felbft Gefallen am Leben - Eretet in bie Tagelöhnerhutte nebenan : Die Frau bat in ber Boche wenig Beit für ihre Birthichaft, benn fie und ihr Dann haben ihre Arme auf echs Tage bem Butsberrn vermiethet; bas einfache Gffen mußte in einer Stunbe mit muben Sanben bereitet und ichnell vergehrt werben, und ben Rindern fehlte burch ben gangen Lag bie Muffict ber Mutter. heut bat bie Frau am fruhen Morgen Stube und Befdirr gescheuert, jest burchflicht fie bie abgelebten und zur Erifteng burchaus unrothem Banbe und fieht babei, wie hubich bie Augen und rofigen Badden ber Kleinen Rach ber Rirche wird fie fettburchwach: find. fenes Schweinefleifch fochen und ihre beften Birthen und Denjenigen die die Birth- berüchtigten Herenprozesse herhalten, ben Augen bes ganzen Dorfes vorüber gur schaften besuchen, boch noch die Ehre und welche sich sogar bis nach Amerika ver- Bann ift tein Saufer, sie wird im Freien mit den Rachbarinnen plaubern und ihn er-Die Inquifition mag bie Reformation | warten ; er wird bei guter Beit gu ihr gurud. fam fei, bie erfparten brei Thaler in ber Spartaffe ober in einem Gertel angulegen; et flopft babet feinem Jungen auf ben blon-ben Ropf und empfindet fich gludlich als ein ganger Rerl. Solber Lag, wo ber Arme Gelbfigefühl gewinnt, wo ber Befit eines zweiten Semdes, eines befferen Rleibes und bas Gefühl ber Freiheit von ben Duben bes Lebens guverfichtlich, beiter, lebensluftig macht! Wer bich bem Arbeiter verfümmert burch ben 3mang übermäßiger Arbeit, ift graufam und begeht ein ichmeres Unrecht an

feinen Rebenmenichen. Es ift barum ein ichlechter Branch, ber in fonbern beshalb, weil gerabe biefe Stunben bentt fein Leben, feine Liebe, feinen Gott, er

Bier ju trinten und weil wir uns nicht fdriften in Gaden über welche wir nur Bergnugens freilagt, bie Beit bes Ernftes bie Beibe und bem Menichen bie Rraft, bas Bergnugen murbig ju ertragen ; man verliert Als vor jest nabezu 49 Jahren bie fich leicht in ben Genuffen, meil man fich vorwirb einem ber Arbeiter leib thun, ber gerahiefiger Wegend nieberließ, befanden fich bemeg vom Arbeitstifche gu feinem Raften Big, wie ein entlaufener Oflave, und finbet am nachften Morgen in bem haftich ausgeleerten Becher bes Genuffes bie Reue, nich

Den Sonntag, ben gangen Sonntag foll ber Arbeiter feiern. Er foll ihn feiern auf Aber nicht nur beutichen Bleig und gute, beutiche Beife, nicht in puritanifder Stille wie bie Englander, fonbern in ber fprechend ben Anfichten ber jeweiligen fie verpflangten auch ju gleicher Beit froblichem Treiben; fo will es unfere Ratur rechten Difdung von ftillem Ernfte unb

> Geben Gie, Gie Menich mit bem hornigen Ramen, fo, lehrt man ben Rinbern in Deutschland, mirb ber Gonn. tag gefeiert und in bementfprechenber Beife wollen und werben wir ibn auch bier feiern. Befege bie uns bas verbie: ten wollen, haben feinen Berth, benn wicht fehlt, find fie fur uns nicht binbenb. U.fer Gemiffen fpricht uns ba von jeber Befetenüberfretung frei, mie auch bie Opfer ber Chriftenverfolgung und ber Juquifition von ihrem Gemiffen

von aller Schulb entlaftet murben. Unichauungen bie ber Menich fogufa: gen mit ber Muttermilch eingefogen, bie bei ihm gu Bleifch und Blut geworben finb, bie laffen fich nicht burch Gefebe ausmergen und ein gehörntes Inbivibus um, auch wenn es ein noch fo gewaltiges ift, mag Leute mit folden Unfdauungen ben mußte. Bir tonnen allen Liebhawie wir fie über bie Gonntagsfeier has bern guter, echt beuticher Buhnentunft ben, Wefebesübertreter und Berbrecher ben Befuch biefer Borftellungen beftens nennen to oft und fo laut es will, bas empfehlen, benn bie Babittheater: Be-Bemiffen wird uns ftets aller Schulb fellichaft verfügt über bie beften beuts entbinden und bie Untenrufe eines Bha:

rifars verhallen ungehört. an unfere Birthe. Bas gum Benter tommt. Und bann ift ber Zwed ein fo ift in Gud Rerle gefahren! Das gange guter und ebler, bag jeder gute Deutsche liberale Element ber Stabt Grand 38: fein Scherflein bagu beitragen foffte. land, Burgermeifter und Stadtvermals tung fteben binter Gud und weil nun ein halbes Dubend Temperengfanatifer Guch broben, tretet 3hr ichleunigft ben Rudzug an. Benn 3hr Gure Pofiti: onen fo fonell raumen wollt, bann habt bringen ichnelle Linderung bei Berftopfung 3hr ben Rampf gar balb verloren. welche in Deutschland die so vers welche ben mustulofen Arm bes Großfnechts Wenn Ihr Eure Wirthschaften so führen Starfe im Gefolge. Garantirt von A. B. flichen Rebergerichte zur Folge hat- umschließt. Mit ungeheurem Behagen fieht wollt, wie es bas Slocumbgeset vor- Buchheit bem Apothefer. 25c. Bersucht fie.

Gud tein Menfc mehr auf bie Bube, nicht einmal ein fo "anftanbiger" wie ber Berr Reverend Sorn!

Dem hiefigen Deutschihum aber und amar bem gefammten fteht es gu, gufam: menguftehn wie ein Dann und bei ber tommenben Berbftmahl nur folde Manner in bie Legislatur ju mablen welche bas Berfprechen ablegten bafur gu for: gen, bag biefen veralteten Blaugefeten bie nod aus bem 18ten Jahrhunbert ftammen, abgeschafft merben. Granb Island follte in biefer Begiehung bie Initiatine ergreifen und bie Deutschen überall im Staate und bas liberale Gle: ment überhaupt werben mit Freuben bie Belegenheit benüten und jebmelde Bewegung unterftuben, burch welche biefen berechtigten Sonntagszwangsgefeben ber Garaus gemacht merben fann.

Mus dem Staate.

- * Leichte Rachtfrofte ju Unfang ber Boche merben aus allen Theilen bes Staates gemelbet.
- * Der Stabtichatmeifter Groing Bobe von Falls City ift, wie eine furg: lich bafelbit vorgenommene, aber noch nicht völlig beenbete Untersuchung barlegte, fo ca. \$12,000 "tura".

Orino Larative Fruit Gyrup ift bas befte für Frauen und Rinber. Geine milbe Birtung giebt ihm ben Borgug über gewaltthatige Reinigungsmittel, folde wie Billen, Eabletten uim. Solt Euch bas graftatchen und eine Probe von Orino in Dingman's Stabtapothefe.

- Gouverneur Miden hat bie Refigs nation von Dr. 3. M. Alben, bem Gus perintenbenten ber Morfolt Irrenanstalt, fowie beffen Uffiftenten, Dr. Frant Ris colfon, eingeforbert. Alls beren Rachfolger find Dr. 3. T. Say und Dr. G. Doung außerfeben worben.
- * Angerchis ber Thatfache, bag bie Republitaner mit großer Gicherheit auf Berbitmahl zu ermählenben Legislatur rechnen, feben fie fich einer großen "em= barraffe be richeffe" von Ranbibaten für Ber. Stoaten Genat gegenüber, um wirflich beneiben tonnten, benn bei bes nen geben heuer, wie es icheint, bie Mem: ter wieber betteln.
- * Ueber ben Rachlag bes fürglich in Fremont bei einem "Runaway" gu Tobe getommenen John Grabowsti ift es gu einem intereffanten Brogeg getommen. Grabowsti, melder fruber in Afbland mohnte, hatte von feiner erften Frau, ber früheren Bittme Rabensleben, melde por etwa Jahresfrift ftarb, ein Gigen: thum im Berthe von ca. \$12,000 ges erbt. Rach feinem Bergug nach Fremont verheirathete er fich wieber und nun nach feinem Tobe wird behauptet, bag biefe zweite Frau von ihrem erften Batten, welcher in einem Minl fur Beis ftestrante unterbracht ift, noch nicht ges Schieben worben und ihre Ghe mit Grabowsti ungultig mar. Dit Stutung auf biefe Thatfache fuchen Grobowsti's Bermanbte ber Frau ben Bittmenan: theil an bem Rachlaffe ju entziehen.
- * Die Dmaffa Schiller Gefellichaft welche es fich gur Aufgabe gemacht, bem unfterblichen Dichterfürften in ber Detropole bes Staates Rebrasta ein Do: nument zu errichten, bat fich bie Dienfte bes Enfembles bes Babfttheaters von Milmautee gefichert, um im Boyb Thea: tes ju Dmaha ein Gaftfpiel jum Bene: einem Deffer jog fich ber junge Flogb fig bes Schiller: Dentmalfonds zu abfol: Cooper, baburch eine ichmere Berletung viren. Diefe Gaftfpiele finden morgen bes einen Beines gu, daß bas Deffer Die Cou-Stude herab und alle Baffanund übermorgen, ben 12. und 13. Dai abglitt und bie Rlinge ibm ber gangen ten betrachteten mitleidsvoll das Schild ftatt. Bur Mufführung gelangen: am Samftag "Die Berren Göhne", Bolts-ftud von Balter & Stein und am Conntag bie Boffe "Die Doppelebe". Let: terem Stude liegt bie 3bee ju Grunbe, welche ein anglosameritanifder Theaters literaturpirat fur bie beliebte Farce " Ure Dou a Dafon" mit Befchid ju verwen: ichen Schaufpielerfrafte in ben Ber. Staaten, fobag jeber Befucher in funft: Und nun jum Schlug noch ein Bort lerifcher Beziehung voll auf feine Roften

Tob von Apendicitis

perringert fich in berfelben Rate mie ber Be brauch von Dr. Ring's Rem Life Bills gu nimmt. Gie erretten Guch aus Gefahr unb und ben baraus entftebenben Romplifatio 3hr Gebrauch hat ftets Rraft unb

Schnell-Verkaufs= Preise an

Artifeln, bei benen nicht die Qualität ge= opfert wird nm Euch Duantität zu geben.

15c

jeber, für Sonnenschirme und Barafols für Rinber.

ab von ben regulären Preifen für bie Auswahl von einem eleganten Affortiment von Rleiberbefat in turgen gangen. Diefes find Refter von Studen welche von 19c bis gu \$2.50 pro Darb vertauft murben. Großartig redugirt in Breifen.

50c

für eine Frauen Shirt Baifts, gemacht aus Bercale in einem netten Affortiment von Buntten und febr bubichen Duftern. Alle Far: ben; bas Stud au 50c.

81/2c

pro Darb, für fehr hubiche Farben in gebrudten Organbies, meis ftens geblumte Dufter. Giegante bunne Dateriale fur Commer: fleiber und Taillen.

38c

pro Darb für einen ertraschweren cremefarbenen Tifd-Damaft, 64 Boll breit. Dufter in einem netten Blumenmufter.

19c

pro Stud fur einen guten Sonnenbonnet, gemacht aus farrirtem Wingham in beinahe allen Farben. Desgleichen eine Muswahl von Sonnenbonnets für Rinder für 15c.

Jedermann handelt bei



S. N. Wolbach's & Son's hauptattraktion find ihre niedrigen Preife.

- * In Rearney beging Billiam John: fon Gelbftmorb inbem er fich auf feinem Bolgplat an einem Baum erhangte.
- * Beim Ausgraben einer Pflanze mit Lange nach in's Fleifch einbrang.
- * Die Stanbard Sugar Co. ju Lea: vitt hat fich infolvent ertlart und auf Erfuchen ber Dib Colony Truft Co. von Bofton hat Richter Munger vom Ber. Staaten Diftriftgericht ju Omaha Brn. Billiam B. Fergufon von Lincoln gum Bermalter ber Banterottmaffe ernannt. Der Grund für ben Banterott ift, bag fein Bettler, fondern Mitglied eines fr. Leavitt im vergangenen Jahre gu tiefgebenbe Berbefferungen ber Fabrit vornahm und ju große Berpflichtungen auf fich nahm, bie er hernach angefichts bes fehr targen Budergehaltes ber Rus ben nicht einhalten tonnte. Die Ernen= nung eines Maffenverwalters murbe bes: halb verlangt, weil bas ber einzige Weg mar, ben Gläubigern bas Gigenthum fo gu erhalten bamit es nicht an Werth verliere und bamit bie Farmer, welche theilweife noch für lettjährige Ruben Bezahlung zu forbern haben, auch biefes Jahr wieder Ruben bauen und bas Getriebe im Gange bleiben fann.

Betrante bei Chrift Ronnfelbt.

Gutherzige Barifer.

Auf ben großen Boulevards in Baris entlocte diefer Tage ein junger, gut getleideter Mann einer Bioline harmonische Tone, die allerdings der gewöhnlichen Strafenmufit weit überlegen waren. In feinen Sut regneten mit dem großgeschriebenen Worte mit dem großgeschriebenen Worte "A beugle." Es ftand aber etwas Rlein= geschriebenes bahinter, nämlich folgen= des: "Blind por Liebe, suche ich nach einer Frau mit einem Solzbein." Gin Polizift trat störend dazwischen und nahm den Rünftler auf bie Wache mit. Dort erflärte diefer lachend, er fei gar großen Orchefters und bei ber gangen Sache handle es fich um eine Wette, daß die Barifer, die Urmen Geld fpen= deten, die Schilder, die diefe auf der Bruft tragen, gar nicht zu lesen pfle= gen. Er lieferte 12 Francs (1 Franc aleich 100 Centimes aleich 19.3 Cents) 75 Centimes als Ergebnig weniger Stunden für bie Armentaffe ab und wurde nach einer väterlichen Ermah= nung des Rommiffars wieder entlaffen.

Eine schwarze Rartof= f e I wurde jungft einem Londoner Raufmann aus dem Rongo zugeschickt. Diefes Robum auf bem Gebiete ber Bolt Guren Bhisty und andere Rnollengemachje foll fich burch befonbere Schmadhaftigfeit auszeichnen.